

BUNDESSOZIALGERICHT



Beschluss in dem Rechtsstreit

Az: B 4 AS 181/15 S

L 19 AS 460/15 (LSG Nordrhein-Westfalen)
S 9 AS 272/08 (SG Detmold)

.....,

Kläger und Beschwerdeführer,

g e g e n

Jobcenter Arbeitplus Bielefeld,
Willy-Brandt-Platz 2, 33602 Bielefeld,

Beklagter und Beschwerdegegner.

Der 4. Senat des Bundessozialgerichts hat am 16. September 2015 durch
den Vorsitzenden Richter Prof. Dr. Voelzke sowie die Richterinnen
S. Knickrehm und Behrend
beschlossen:

Der Gegenvorstellung des Klägers gegen den Senatsbeschluss vom 14. August 2015
- B 4 AS 63/15 BH - wird nicht stattgegeben.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



G r ü n d e :

- 1 Der Senat hat die Verfahren B 4 AS 63/15 BH bis B 4 AS 65/15 BH, B 4 AS 78/15 BH, B 4 AS 85/15 BH, B 4 AS 86/15 BH sowie B 4 AS 90/15 BH zur gemeinsamen Entscheidung unter dem führenden Aktenzeichen B 4 AS 63/15 BH verbunden und seine Anträge auf Bewilligung von PKH für die Durchführung der Nichtzulassungsbeschwerdeverfahren gegen die Entscheidungen des LSG Nordrhein-Westfalen vom 13.5.2015 - L 19 AS 460/15, L 19 AS 469/15, L 19 AS 472/15, L 19 AS 450/15, L 19 AS 463/15, L 19 AS 464/15 und L 19 AS 470/15 und Beiordnung eines Rechtsanwalts abgelehnt (*Beschluss vom 14.8.2015*). Hiergegen wendet sich der Kläger mit seiner Gegenvorstellung vom 3.9.2015.
- 2 Ungeachtet der Zulässigkeit einer Gegenvorstellung hält der Senat auch unter Berücksichtigung des Vorbringens des Klägers an seiner Entscheidung vom 14.8.2015 fest.
- 3 Der Beschluss ist unanfechtbar.
- 4 Der Kläger wird darauf hingewiesen, dass weitere entsprechende Eingaben nicht mehr bearbeitet werden.

